

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Festsetzung und Bekanntgabe der Stimmverteilung
4. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 17. Juni 2025
5. Genehmigung der Jahresberichte
6. Genehmigung der Jahresrechnung 2025/26 nach Kenntnisnahme des
Revisorenberichtes
7. Mutationen
8. Ehrungen
9. Grüsse und Informationen von Swiss Volley
10. Festlegung Mitgliederbeiträge und Teambeiträge
11. Festlegung der Schiedsrichterentschädigungen
12. Genehmigung der Gebührenordnung
13. Genehmigung des Budgets 2026/27
14. Wahlen
15. Anträge von Mitgliedern und des Vorstands
16. Genehmigung von Statutenänderungen
17. Genehmigung von Änderungen der Rechtspflegeordnung
18. Informationen und Verschiedenes

Mitgliedervereine des SVRI, welche nicht an der DV teilnehmen, werden gemäss der Gebührenordnung mit einer Busse von Fr. 50.-, resp. Fr. 100.- belegt

1. Begrüssung

Karl Suter begrüsst alle herzlich und lädt zum anschliessenden Apéro ein. Speziell begrüsst er Ehrenmitglied Urs Triebold, vom Zentralvorstand Paul Schnidrig und von der Geschäftsstelle Nils Hinkelmann Projektleiter Verbands- + Vereinsentwicklung und im Breitensport für unsere Region zuständig. Die DV wird aufgenommen und nach Vorabnahme durch den Vorstand gelöscht.

#change Der Verband passt die Statuten an den Branchenstandard an. Dies müssen alle Vereine machen, welche Bundessubventionen (J+S) beziehen. Wechsel Gewinn und Verlust gibt es immer bei den Finanzen. Nach dem Change hoffen wir auf Konsolidierung auch im Vorstand. Im Vorstand wird neu Andrea Koch zur Wahl vorgeschlagen und hilft heute beim Protokoll.

Die DV wurde frühzeitig angekündigt und die Unterlagen rechtzeitig verschickt, somit kann die Versammlung rechtsgültig stattfinden. Entschuldigung, dass die Ankündigung der Verschiebung nur auf der Homepage gemeldet wurde.

2. Wahl der Stimmenzähler

Die Stimmenzähler Alexander Jenny VBC Malters, Claude Gasser LK Zug, Aaron Michel TSV Steinen werden ohne Einsprache mit Applaus gewählt.

3. Festsetzung und Bekanntgabe der Stimmverteilung

Anwesend	155	Stimmen von 222
Absolutes Mehr	78	Stimmen
2/3-Mehrheit	103	Stimmen

4. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 17. Juni 2025

Das Protokoll ist auf der Website aufgeschaltet, wird nicht verlesen, keine Fragen.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

5. Genehmigung der Jahresberichte

Die Jahresberichte der verschiedenen Ressorts wurden am 02.06.26 zugestellt. Der Form halber korrigiert der Präsident seinen Bericht: Korrektur der Gegner und keine 5 Sätze beim Cupfinal der Damen. Die Jahresberichte inkl. der korrigierten Fassung werden auf der Website aufgeschaltet.

Die Jahresberichte werden ohne Fragen einstimmig genehmigt.

6. Genehmigung der Jahresrechnung 2025/26 nach Kenntnisnahme des Revisorenberichtes

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 14'659.76 = neues Eigenkapital von Fr. 119'216.05.

Frage betreffend Familienzulagen: Wir sind im Kanton Luzern angemeldet. Der Kanton Schwyz muss eine Differenz zahlen, was auf diesem Konto ersichtlich ist. Der Rest wird über den Kanton Luzern mit der AHV-Abrechnung ausgewiesen.

Frage Unterschied bei KTG. Stellungnahme Ceren – Zahlen UVG/KTG wurden falsch eingetragen.

Frage Debitor Abschreibung von Fr. 4000.00: Rechnungen, welche nicht bezahlt wurden und nicht bezahlt werden können, z.B. RTG RTZ. Das Gespräch wurde gesucht und Abklärungen getroffen, der Betrag konnte nicht eingetrieben werden.

Es sollten für das RTG RTZ nicht an Minderjährige Rechnungen geschrieben werden, sondern an die Eltern.

Der Revisorenbericht wird vorgelesen und dem Protokoll angehängt.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

7. Mutationen

Ceren Renggli schlägt den Central Beachclub zur Aufnahme vor, ansonsten gibt es keine Austritte und Fusionen.

Der Central Beachclub wird einstimmig aufgenommen.

Karl gratuliert Luca Zurmühle vom CBC unter grossem Applaus der Anwesenden.

8. Ehrungen

Die Regionalmeister der Saison 2025/26 werden mit grossem Applaus geehrt.

Damen 1 VBC Ebikon, Herren 1 Raiffeisen Volleya Obwalden und Juniorinnen U23 VBC Steinhausen erhalten die Medaillen von Luzia Bracher und Corinne Häfliger.

Karl bedankt sich für den grossen Einsatz aller Schiedsrichter, dieses Jahr gibt es keine Rücktritte.

9. Grüsse und Informationen von Swiss Volley

Paul Schnidrig wird mit Applaus begrüsst und bedankt sich für die schöne Begrüssung durch Karl. Er hat die angenehme Aufgabe vor allem DANKE zu sagen und zu gratulieren für die grosse Arbeit, welche geleistet wird. Die Lizenzstatistiken waren noch nie so hoch wie momentan, dazu leisten die Anwesenden einen erheblichen Beitrag. Ein grosser Dank geht auch an den Regionalverband, welcher die Verbindung zwischen der nationalen Ebene, den Vereinen und den Sportlern schafft und an die Vereine, welche viel Zeit, Energie und Leidenschaft investieren damit Volleyball und Beachvolleyball sich weiterentwickelt. Gemeinsam das leben, zusammen wachsen und Herausforderungen die anstehen als Team meistern. Fortschritt entsteht dann, wenn nationale Verbände, Regionalverbände und Vereine zusammenarbeiten und ganz wichtig einander zuhören und gemeinsame Ziele verfolgen. Es ist der Anspruch des Zentralvorstandes gemeinsam mit der Geschäftsstelle euch zu unterstützen und gemeinsam die Zukunft unseres Sports aktiv zu gestalten. Unter riesigem Applaus übergibt Paul Schnidrig an Nils Hinkelmann.

Nils überbringt Grüsse der Geschäftsstelle und dankt den Vereinen für ihr Engagement und dem Vorstand für ihre Arbeit. Über Breitensport im Volleyball ist er immer erreichbar und wird auch nach der DV für Fragen zur Verfügung stehen.

Die Lizenzzahlen gehen ab in den Himmel, es sind über 40'000 Spieler/innen Lizenzen in der Schweiz, davon in der Innerschweiz 4388, also über 10% von allen, dies ist wieder eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr von fast 2 1/4 %

Die grössten Herausforderungen gemäss einer Vereinsbefragung sind die Gewinnung von Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen, Vorstandsmitgliedern, Trainer:innen und Schiedsrichter:innen.

Im Schiedsrichterwesen wurde ein Konzept ausgearbeitet:

- Bedarf an ausgebildeten Schiris reduzieren
- Rekrutierungssystem mit Hilfestellungen für die Vereine
- Einstieg erleichtern und die langfristige Bindung fördern mit Begleitung in den ersten Saisons damit die Schiris sich wohl fühlen und länger bleiben als 1-2 Jahre
- Harmonisierung der Ausbildung in allen Regionalverbänden soll entwickelt werden damit diese flexibler planbar, angepasst an den Spielbetrieb und ehrenamtsfreundlicher wird. Die Einführung ist bis Januar 2029 geplant.

Trainer:innen:

- In der neuen Ausbildungsstruktur sollen Kurse eintägig Samstag oder Sonntag in einem modularen Aufbau stattfinden. Die Module Fortbildung fallen weg.
- In den Fortbildungen J&S Coach wird vertiefter über die Änderungen informiert.

Vorstandsmitglieder:

- Der Lehrgang Club Management mit E-Learning und zwei Kurstagen mit anderen Volleyballvereinen bringt Wissen und Austausch mit anderen Personen.

Verein:

- In Vereinsworkshops kann der Club individuell unterstützt werden. Ein online Erstgespräch ist kostenlos. Der Workshop ist kostenpflichtig ca. Fr. 400.00.

Prix Bene Volleyball:

- Die jährliche Preisvergabe findet am Volleyballparlament vom 28.11.2026 statt, Anmeldungen sind bis Ende September möglich. Ernst Gander wurde letztes Jahr als Schiedsrichter des Jahres ausgezeichnet.

Hallenverfügbarkeit:

- Auf die Initiative von Swiss Volley wurde mit der ASSA (Arbeitsgemeinschaft Schweizer Sportämter) eine Arbeitsgruppe gegründet. In Zusammenarbeit mit Swiss Handball, Swiss Unihockey, Swiss Basketball, Schweiz. Turnverband und Swiss Olympic soll kurzfristig eine effizientere Nutzung der Infrastruktur geplant werden mit gemeinsamen Guidelines für Betreibende und Nutzer. Langfristig will man mit politischen Vorstössen eine Erweiterung der Infrastruktur bewirken. Es wird einige Jahr dauern, bis ein Erfolg zu verzeichnen ist.

Die Austauschgespräche mit den Regionen wurden intensiviert. Die Benutzung der harmonisierten Reglemente liegt im Entscheid der Regionen.

Der Branchenstandard muss ab 01.01.26, spätestens an der nächsten Vereinsversammlung, umgesetzt werden. Swiss Volley hat eine Checkliste zur Unterstützung erstellt und bei weiterführenden Fragen kann man sich melden.

Die Präsenz der Ethik-Themen im Branchenstandard hat bei vielen Trainer:innen Unsicherheiten hervorgerufen. Swiss Volley stellt Guidelines mit praxisnahen Empfehlungen zur Verfügung.

Für Volleyball in der Schule wurde ein neues Lehrmittel erstellt. Primär ist nicht das Ziel dadurch Werbung für Vereine zu machen, sondern Volleyball als positive Erfahrung für die Schüler. Die Vereine sollen in den lokalen Schulen Werbung dafür machen.

Ohne finanzielle Unterstützung der Sport-Toto-Gesellschaft wären alle diese Angebote nicht möglich.

Wenn weitere Fragen auftauchen, gibt es viele Antworten auf der Website von Swiss Volley oder Social Media. Und unbedingt jederzeit breitensport@volleyball.ch kontaktieren bei Fragen und Problemen.

Nils bedankt sich noch einmal herzlich für das Engagement und erhält einen Riesenapplaus. Karl bedankt sich bei Paul und Nils für die Präsentation, man sieht ansatzweise was bei Swiss Volley alles läuft und erarbeitet wird, es geht aufwärts im Volleyball, dies auch dank der grossen Arbeit in den Vereinen.

10. Festlegung Mitgliederbeiträge und Teambeiträge

11. Festlegung der Schiedsrichterentschädigungen

12. Genehmigung der Gebührenordnung

Es gibt keine Änderungen zu den Vorjahren.

[Mitgliederbeiträge, Teambeiträge, Schiedsrichterentschädigungen und Gebührenordnung werden einstimmig angenommen](#)

13. Genehmigung des Budgets 2026/27

Wir erwarten einen Verlust von Fr. 12'490.00. Es ist alles teurer geworden, wir hatten schon im 25/26 einen Verlust erwartet. Alles ist stark abhängig von der Talentförderung, welche ein Budget von Fr. 347'000.00 Einnahmen/Ausgaben hat.

[Das Budget 26/27 wird einstimmig angenommen.](#)

Verlust bei der Talentschule: Kosten für die Ausrüstung wurden unterschätzt und es wurde ein Trainer mehr angestellt. Gemäss Swiss Olympic braucht es zwei Trainer mit Berufstrainerausbildung, mit dem neuen Trainer sollte es dieses Jahr mehr Beiträge geben.

14. Wahlen

Karl dankt mit einem Präsent dem ganzen Vorstand für seine Arbeit.

Rücktritt von Patrizia Wigger: Sie wurde an der DV 2024 gewählt, als Aktuarin amtiert sie seit Juli 2023. Aus gesundheitlichen Gründen hat sie kurzfristig die Demission eingereicht. Karl bedankt sich für ihren Einsatz und unter grossem Applaus überreicht Paul Schnidrig von Swiss Volley Patrizia die silberne Verdienstnadel.

Ernst Ganders Rücktritt ist schon länger bekannt, er hat seine Nachfolge bereits präsentiert. Mit einem Geschenk für seine Wanderungen und einem Gutschein dankt Karl Ernst für seine 10 Jahre im Vorstand und unter einem riesigen Applaus wird Ernst verabschiedet.

Ernst bedankt sich beim Vorstand für die gemeinsame Zusammenarbeit. Auch der RSK, wo er beinahe 15 Jahre aktiv war, dankt er. Er kündigt an, dass er als Schiedsrichter auch in der kommenden Saison aktiv sein wird. Paul Schnidrig übergibt Ernst die goldene Verdienstnadel und einen Gutschein von Swiss Volley.

Wahl des Präsidenten. Ernst führt die Abstimmung für Karl durch:

[Karl wird einstimmig als Präsident wiedergewählt.](#)

Wiederwahl der Vorstandsmitglieder Vanessa, Corinne, Ceren und Stefan:

[Einstimmige Annahme der jetzigen Vorstandsmitglieder.](#)

Die RSK hat einen Sitz im Vorstand, welcher mit dem Rücktritt von Ernst frei wird. Thanh-Ut Nguyen von Volley Luzern wird als Vertreter der RSK vorgeschlagen:

[Thanh Ut Nguyen wird einstimmig in den Vorstand gewählt.](#)

Als Aktuarin wird Andrea Koch aus Hasle von der Volley Region Entlebuch vorgeschlagen:

Andrea Koch wird einstimmig als Aktuarin in den Vorstand gewählt.

Nils Hinkelmann übergibt Andrea und Thanh Ut ein Präsent von Swiss Volley

Als Revisoren werden einstimmig gewählt:

1. Revisor VBC Malters

2. Revisor SV Sempach

Ersatzrevisor Volley Team Wolhusen

Als Parlamentarier werden einstimmig gewählt:

Karl Suter, Präsident SVRI

Thanh Ut Nguyen, RSK Präsident

Urs Triebold, Vereinsvertreter

Christof Wicki, Vereinsvertreter

Leider hat sich niemand als Ersatzparlamentarier gemeldet.

Aus unserem Verbandsgebiet ist auch Luca Zurmühle, als RTAV, ebenfalls Parlamentarier.

In der Meisterschaftskommission gibt Barbara Bachmann ihr Amt ab. Zur Wiederwahl wird Thanh Ut und André Renggli vorgeschlagen. Ein Sitz ist noch offen und kann nicht besetzt werden, es wird weitergesucht. Die Geschäftsstelle ist von Amtes wegen in der Meisterschaftskommission.

In die MKI werden einstimmig wiedergewählt:

André Renggli

Thanh Ut Nguyen

In die Rekurskommission werden einstimmig wiedergewählt:

Urs Triebold

Lukas Hotz

Christian Reinhold

Jede Wahl wird von Applaus begleitet.

15. Anträge von Mitgliedern und des Vorstands

Aktuelle Ehrenmitglieder des Verbands: Urs Triebold / Hans Kurmann / Walter Imgrüth / Bruno Odoni / Max Meier / Esther Schibig.

Der Vorstand hat schweren Herzens den Rücktritt von Ernst Gander entgegengenommen und hat sich überlegt, was ihm ausser dem Abschiedsgeschenk Freude machen könnte.

Als Primarlehrer hat er sich im Volleyball in der Region engagiert, er war 10 Jahre RSK Präsident und Vorstandsmitglied. Seit 1991/92 hatte er als aktiver Schiedsrichter und Linienrichter Einsätze auf regionaler, nationaler und sogar internationaler Ebene.

Ernst hat über 1200 Spiele gepfiffen und sich auch um die Ausbildung der Schiedsrichter gekümmert. Unter ihm wurde das Mentoring (neue Schiedsrichter in den ersten zwei Jahren begleiten) eingerichtet. Aus seiner Erfahrung und Know-How kann der Nachwuchs profitieren. Er hat den Nachwuchs gefördert und ist auch neue Wege gegangen. Er wurde 2025 zum Schiedsrichter des Jahres von Swiss Volley gewählt.

Ernst riesiger Einsatz hat den Vorstand bewogen ihn als Ehrenmitglied vorzuschlagen.

Ernst Gander wird einstimmig zum Ehrenmitglied des SVRI gewählt.

Mit einem riesigen Applaus werden seine grossen Verdienste gewürdigt und seine Wahl bestätigt. Ernst bedankt sich herzlich, er freut sich, sichtlich gerührt, extrem über die Ernennung als Ehrenmitglied.

16. Genehmigung von Statutenänderungen

Es sind keine Anträge eingegangen auch nicht vom Vorstand. Einzig der Branchenstandard steht an über den alle Vereine und die Präsidenten informiert wurden. Da keine Fragen sind, wird über die Statutenänderungen abgestimmt.

Die Statutenänderung wird einstimmig angenommen.

17. Genehmigung von Änderungen der Rechtspflegeordnung

Es gibt keine Änderungen in der Rechtspflegeordnung.

18. Informationen und Verschiedenes

Ceren Renggli informiert, dass Luzia Bracher in der Geschäftsstelle immer mehr operative Aufgaben übernimmt. Es ist also wichtig E-Mails an die operative Adresse und nicht privat zu schicken.

Auch dieses Jahr hat die Geschäftsstelle wieder ein Schreiben von verschiedenen Vereinen erhalten doch bitte den Nummernwunsch der Vereine zu berücksichtigen. Es sind 250 Teams für 10 Nummern. Fokus bleibt der Nummernwunsch, dieser kann aber nicht immer berücksichtigt werden und noch ausgeglichene Gruppen gebildet werden. Die Geschäftsstelle kann auch die Stärke der Teams nicht einschätzen. Bitte beachtet die Öffnungszeiten und Abwesenheiten der Geschäftsstelle.

Termine

- 26. Juni 2026 SVRI Funktionärsessen in Willisau Schlossfeld
- 30. Juni 2026 SVRI Cup Anmeldeschluss
- 28. November 2026 Volleyball Parlament im Eventforum Bern
- 18. Mai 2027 SVRI Präsidentenkonferenz
- 15. Juni 2027 SVRI Delegiertenversammlung
- 25. Juni 2027 SVRI Funktionärsessen
- Im Juli, August und September 2026 finden in unserer Region grosse Beachevents im Lido und im Inseli statt.

Alle Termine werden auf der Website aufgeschaltet.

Karl bedankt sich bei den Anwesenden für das Mitwirken und lädt sie an diesem heissen Abend zum wohlverdienten Apéro ein.

Hasle, 23.06.2026

Patrizia Wigger

